

© Klaus Frahm

Hugo Boss Competence Center

Via Sant'Apollonia 32
6877 Coldrerio, Schweiz

ARCHITEKTUR
Matteo Thun & Partners

TRAGWERKSPLANUNG
merz kley partner

FERTIGSTELLUNG
2006

SAMMLUNG
newroom

PUBLIKATIONSDATUM
01. November 2007

Auszeichnung Prix Acier 2007

Hugo Boss ist eine international bekannte Marke, die für zeitlose Qualität und Präzision steht. Mitten im Grün eines Tessiner Seitentals liegt das neue Kompetenzzentrum des Konzerns. Der Bau für Verwaltung und Entwicklung ist ein Hybridbauwerk aus Stahl und Holz, ummantelt mit einem rautenförmigen Holzkorbgeflecht, das den Bezug zum Textilen evoziert und gleichzeitig Witterungs- und Sonnenschutz bietet. Die Typologie zeigt einen einfachen, rechteckigen Grundriss mit innen liegendem Lichthof. Auf Wunsch der Bauherrschaft wurde eine Tragstruktur aus Stahl gewählt, was Spannweiten von 14 Metern erlaubt. Das tragende Stahlskelett ist mit Brettstapeldecken aus Lärchenholz ausgefacht, darüber wurde ein aussteifender Ortbetonbelag gelegt. Die Jury würdigt die innovative Kombination von Stahl und Holz in einem wirtschaftlichen und prestigeträchtigen Verwaltungsbau, der die Leistungsfähigkeit und Nachhaltigkeit der Leichtbauweise für mehrgeschossige Bauten verdeutlicht. (Text: Jurytext Prix Acier 2007)



© Hans Ege



© Hans Ege



© Hans Ege

Hugo Boss Competence Center

DATENBLATT

Architektur: Matteo Thun & Partners (Matteo Thun)
Tragwerksplanung: merz kley partner
Haustechnik / Elektro: Andreas Hecht
Fotografie: Hans Ege

Maßnahme: Neubau
Funktion: Büro und Verwaltung

Fertigstellung: 2006

AUSFüHRENDE FIRMEN:

Stahlbau: Biedenkapp Stahlbau GmbH, Wangen im Allgäu (D)

PUBLIKATIONEN

Steeldoc Schweizer Stahlbaupreis Prix Acier 2007, Hrsg. Stahlbau Zentrum Schweiz, Stahlbau Zentrum Schweiz, Zürich 2007.
Sibylle Kramer, Iris van Hülst: INSIDE. Interiors of Colour Fabric Glass Light, Braun Publishing, Berlin 2007.

AUSZEICHNUNGEN

Prix Acier 2007, Auszeichnung


© Hans Ege


© Hans Ege


© Hans Ege


© Hans Ege